

Tasmanien - Go Wild am anderen Ende der Welt

Begleiten Sie mich auf eine Reise durch *Tasmanien*. Von Salzburg geht es über *Hobart, Richmond, Bruny Island, Freycinet Nationalpark* und *Maria Island* nach *Hamilton Island* im *Great Barrier Reef* und wieder zurück. Unterwegs werden *Wildlifetouren* gemacht, die *Tiere im Nationalpark* besucht und *Buchten mit Buchten* mit ihrem wunderschönen Stränden erkundet. Viel Spaß beim Lesen des *Reiseberichts*!

Anreise

Meine **Reise nach Tasmanien** startete am 29.04.09 um 19:00 Uhr mit einem Zubringerflug von Salzburg nach Frankfurt mit Austrian Airlines, wo ich zum ersten Mal persönlich meine Kolleginnen und Kollegen für die nächsten zwei Wochen kennen lernte. Weiter ging es dann mit der größten australischen Fluglinie, der Qantas via Singapur und Melbourne nach **Hobart**, die Hauptstadt Tasmaniens. Ankunft war nach ca. 24 Stunden Flug und mit acht Stunden Zeitverschiebung um 09:50 Uhr am 01.05. Der Erste Eindruck verzauberte mich und ich war sofort von dieser Insel begeistert. Um den Jetlag am besten zu bewältigen sollte man sich an die Ortszeit anpassen und daher auch erst abends zu Bett gehen.

1. Tag - Tour durch Hobart

Wir checkten also erstmal im Hotel **The Lenna of Hobart** ein und dann ging es weiter zur ersten Besichtigungstour im **Henry Jones Art Hotel**. Dieses Hotel mit insgesamt 50 Zimmern ist gleichzeitig auch Ausstellungsort Tasmaniens bester Künstler. Es besticht weiters mit seiner hervorragenden Lage direkt am Hafen und den außergewöhnlich designten Zimmern. Das Lenna ist eher für den kleineren Geldbeutel geeignet und bietet eine gemütliche Atmosphäre. Es liegt ca. 5 Gehminuten vom Hafen entfernt und in unmittelbarer Nähe des **Salamanca Marktes**, der jeden Samstag von 07-13:00 Uhr mit seinen Köstlichkeiten und netten Accessoires lockt.

Nach dem Mittagessen ging es weiter zur **Fahrradtour** downhill vom **Mount Wellington**, von wo aus man eine tolle Aussicht auf Hobart hat. Die Tour endet mit einem kleinen Picknick und der anschließenden Fahrt zurück zum Hotel. Nach dem wir uns ein bisschen frisch gemacht hatten ging es weiter zur Hotelbesichtigung des größten Seminarhotels von Hobart, dem **Grand Cancellor**, welches ebenfalls direkt am Hafen liegt.

2. Tag - Bootstour zu den Inseln im Südosten Tasmaniens

Am zweiten Tag machten wir nach dem Frühstück zu einer **Bootstour** von **Bruny Island** aus. Man erreicht die kleine Insel im Südosten Tasmaniens mit einer 25 minütigen Fährüberfahrt vom South Haven Marina. Danach ging es in Richtung Süden zur Adventure Bay, von wo aus die Tour startete. Sie dauerte ca. 3 Stunden und man bekommt einen ersten atemberaubenden Eindruck von der Tier- und Pflanzenwelt Tasmaniens. Zu sehen gibt es u. a. Höhlen, Steininformationen, Seelöwen, Kormorane, Albatrosse und wenn man Glück hat Wale (Juni-Sept.) oder Delphine.

Auf unserem Weg zurück zum Festland besuchten wir eine der unzähligen Schafskäsefarmen der Insel Bruny Island. Wir legten noch einen weiteren Stopp an der exklusiven **Peppermintbay**, welche auch für ihren Wein bekannt ist, ein. Zurück in Hobart checkten wir im **Mercure Hotel** ein. Das 3*Hotel liegt im Zentrum ist daher in guter Lage um das Nachtleben in Hobart zu erkundigen. Abendessen gab es dann im "Fish Frenzy's", dem Bekanntesten Fish&Chips Restaurant der Stadt, welches ebenfalls direkt am Hafen liegt.



3. Tag - Richmond und Freycinet Nationalpark

Der dritte Tag startete mit einer **Wildlifetour** in einen Tierpark in **Brighton**. Zum ersten Mal haben wir Wombats, Koalas, tasmanische Teufel und Kangaroos gesehen und durften einige davon auch streicheln. Auf unserem Weg in den **Freycinet Nationalpark** besichtigten wir das historische **Richmond**, die erste Stadt Tasmaniens. Eine gemütliche, kleine Stadt, die auch bei den Tasmaniern für „Sonntagsausflüge“ sehr beliebt ist. Danach ging es nach **Spring Valley**, zu einem bekannten Weinbauern für Pinot Noir, Pinot Gris, Chardonnay und Gewürztraminer.

Am frühen Nachmittag erreichten wir den Freycinet Nationalpark, wo wir eine Paddeltour machten. Auch an diesem Tag zeigte sich die Natur Tasmaniens wieder von ihrer besten Seite und endete mit einem atemberaubenden Sonnenuntergang. Die folgenden zwei Nächte verbrachten wir in der **Freycinet Lodge**, welche einen tollen Blick auf die Bucht und den Richardons Strand bietet. Es gibt keine Fernseher und DVD-Player in den exklusiven Bungalows, dafür aber eine große Terrasse. Honeymooner, Naturliebhaber und Ruhesuchende werden sich hier auf jeden Fall wohl fühlen.



4. Tag - Wine Glas Bay und Coles Bay

Für den nächsten Tag hätten wir eine **Bootstour** zur **Wine Glas Bay** geplant, da es jedoch leider zu windig war, beschlossen wir, die Bucht mit ihrem wunderschönen Strand zu Fuß über einen gut markierten Wanderweg zu erkunden. Man geht zuerst ca. 30 min. zu einer Aussichtsplattform, dann kann man auf der anderen Seite des Berges hinunter zur Bucht gehen. Der Aufstieg dauert wieder ca. eine halbe Stunde. Gestärkt haben wir uns danach in einem Pizzarestaurant in Coles Bay Bakery, welches als absoluter Geheimtipp gilt.



Weiter ging es zur **Freycinet Marine Farm**. Eine Austern- und Miesmuschelfarm, wo man die Ernte des Tages frisch zubereitet mit einem Glas Wein genießen kann. Ein Muss für alle Muschelfans!!! Auf dem Weg zurück zur Lodge machten wir noch eine Pinguintour an der **Coles Bay**. Die Pinguine kommen jeden Abend nach Sonnenuntergang zum Schlafen hier her.

Einen ganz speziellen kulinarischen Abschluss des Tages erlebten wir im Spezialitätenrestaurant „Pier One“.



5. Tag - Tagestour nach Maria Island

Am letzten Tag in Tasmanien waren wir auf **Maria Island**. Auf der Insel leben nur eine Handvoll Leute und man kann Tagestouren oder auch eine 4-tägige Wandertour in absoluter Ruhe und exklusiven, landestypischen Unterkünften buchen. Das Essen auf den Touren wurde schon mehrmals mit dem Gourmetpreis ausgezeichnet.

Die letzte Nacht vor der Weiterreise nach **Hamilton Island** verbrachten wir wieder in Hobart im ersten Hotel mit Casino und drehbarem Restaurant im 17. Stock – dem **West Point Hobart**.



6. Tag - Hamilton Island im Great Barrier Reef

Nach sechs aufregenden Tagen hieß es leider Abschied von Tasmanien nehmen. Man kann nicht oft genug erwähnen, wie beeindruckend die Natur, die Landschaft und die Tierwelt hier sind und vor allem auch die netten Menschen, die hier leben.

Die Reise ging weiter über **Melbourne** und **Sydney** nach **Hamilton Island**. Eine exklusive Urlaubsinsel im **Great Barrier Reef**, Queensland. Ideal zum Relaxen, Heiraten oder um Familienurlaub zu machen. Es gibt für jeden das Richtige. Nach der Ankunft am späten Nachmittag durften wir selber auch mal ein bisschen relaxen. Da es bewölkt war, haben wir uns entschlossen, eines der vielen Buggys zu mieten und die Insel auf eigene Faust zu erkunden. An der Marina gibt es zahlreiche Restaurants, Bars und Shoppingmöglichkeiten. Nach und nach kamen auch die 15 weiteren Gruppen, welche andere Gebiete Australiens besichtigten, auf der Insel an.



7. Tag - Schnorcheln und tauchen am Riff

Von dort aus startete auch die Fantasea Cruise zum Ausflug ans Riff, wo man sehr gut schnorcheln und tauchen kann.

08. – 10. Tag - Corroboree09-Reiseveranstalter-Workshop

Die nächsten drei Tage widmeten wir uns dann voll und ganz der Corroboree09-Workshops, wo wir 130 der bekanntesten Vertreter australischer Fremdenverkehrsverbände, Tourveranstalter und Hotels kennenlernten.

11. Tag - Heimreise

Am Montag, den 11.05.09 hieß es dann endgültig good bye. Abflug war um 9:00 Uhr mit Jetstar nach Brisbane und dann weiter mit Qantas über Sydney und Singapur nach Frankfurt und mit Austrian zu meinem Ausgangspunkt Salzburg. Ankunft um 10:00 Uhr am 12.05.09.

Christine Kolb

Weitere Urlaubswelt-Angebote:

- [Rundreisen Australien und Neuseeland](#)



Verfasser

Christine Kolb